

PLATZIERUNG VOR ORT

Statt Fremdplatzierungen ins Auge zu fassen ist es oft besser, die Hilfeleistungen in der Familie selbst anzusiedeln. Platzierung vor Ort nennen wir unser soziales Angebotspaket, das wir in Absprache mit allen Beteiligten massgenau schnüren, um Hilfe nach Hause zu bringen.

STABILISIERENDE WIRKUNG

Das intakte Familienleben ist wichtig für das Kindeswohl. Wir fördern die Stabilisierung familiärer Strukturen. Wenn die Erziehungsfähigkeit der Eltern durch Krankheit, Therapien und andere Beeinträchtigungen eingeschränkt ist und ambulante Hilfsangebote nicht mehr greifen, werden oft Fremdplatzierungen erwogen. Mit der Platzierung vor Ort schafft Koosa ein Angebot, das es Familien erlaubt zusammenzubleiben. Was gut für die Familie ist, ist meist auch wirtschaftlich sinnvoller, weil jede Fremdplatzierung hohe Kosten mit sich bringt und das Kindeswohl beeinträchtigt.

INDIVIDUELLES ANGEBOTSPACKET

In Absprache mit den Beteiligten klärt Koosa die Bedürfnisse vor Ort und stellt jeweils ein individuelles Hilfsangebot zusammen. Wir haben uns darauf spezialisiert, Familien an mehreren Tagen in der Woche, mehrstündig zu begleiten. Die sozialpädagogische Familienbegleitung ist ein Teil des Angebots. Je nach Situation werden weitere Beratungs- und Sozialdienste sinnvoll, z. B. Budgetberatung, die Freizeitgestaltung mit den Kinder oder Hausaufgabenhilfe. Im Vordergrund steht immer das Kindeswohl.

MOTIVIERENDES BETREUUNGSTEAM

Abgestimmt auf die jeweiligen Ansprüche stellt Koosa ein fachkompetentes Betreuungsteam zusammen und definiert den Begleitmodus. Voraussetzung für die Begleitung durch Koosa ist das Einverständnis und die kooperative Haltung der Familie. Gemeinsam werden Ziele vereinbart und in einem Vertrag festgehalten. Nachdem das Angebotspaket geschnürt und die Kostenregelung geklärt ist, kann unser Einsatz beginnen. Jetzt geht es darum, sich auf die neue Situation einzustellen, Vertrauen zu schaffen und partnerschaftlich Lösung für Alltagsorgen zu finden. Periodisch werden die Ziel überprüft und wo sinnvoll angepasst.

EINSATZ FÜR FAMILIENKULTUR

Familien sind schützenswert. Indem wir sie stärken, stärken wir das Kindeswohl und unterstützen indirekt auch Schule, Ausbilder und Gesellschaft.

IN WELCHEN SITUATIONEN IST EINE PLATZIERUNG VOR ORT SINNVOLL?

Es gibt verschiedene Indikatoren, welche dazu führen, dass die Umsetzung einer „Platzierung vor Ort“ zu Stande kommt. Dies wird durch eine Fachperson geklärt und definiert. Folgende Punkte können zur Installation einer Platzierung vor Ort führen:

- Die Bindung innerhalb der Familie ist schützenswert.
- Die Familie erklärt sich für eine grundsätzliche Kooperation mit Fachpersonen bereit.
- Die Erziehungsfähigkeit der Eltern ist eingeschränkt oder aberkannt worden.
- Die Gefahr einer (erneuten) Traumatisierung durch Trennung der Familienmitglieder besteht.
- Es besteht eine Kindeswohlgefährdung, die von allen Beteiligten erkannt wird, und die abgewendet werden soll.
- Ambulante Massnahmen haben nicht gegriffen. Die Behörde erwägt eine Platzierung.
- Die Eltern sind psychisch erkrankt, werden therapeutisch begleitet und benötigen Unterstützung in verschiedenen Aufgaben der Elternverantwortung.
- Gewisse Bereiche elterlicher Funktion sollen ersetzend begleitet werden, z.B. Freizeitgestaltung der Kinder oder Hausaufgabenorganisation.
- Durch Alltagstraining (z.B. regelmässige Essenszeiten oder Einschlafrituale) besteht die Chance einer Verinnerlichung gesellschaftlicher Werte, Normen und sozialer Rollen in die Familienkultur.

Weitere Angebote der Koosa in den Bereichen BERATUNG – BEGLEITUNG – MANDATE – FAMILIENRECHT auf www.koosa.ch